

---

## Einfach toll!

Sunday, 4. May 2008

Einfach toll â€“ Ballonfahren ab Bitterfeld.

Der Bitterfelder Verein für Luftfahrt hatte zur 17. Richard - Sch  tze Wettfahrt für Gasballone eingeladen. Neun Teams waren am Start. Warum nur neun Mannschaften, ist mir völlig unklar. Alles stimmte. Ein sehr gut gewählter Termin, der seit vielen Jahren fester Bestandteil des Gasballonsports in Deutschland ist. Ein Nenngeld von nur 230,- Euro, was bei der gebotenen Leistung als ein Förderprogramm für den Gasballonsport zu verstehen ist. Hilfsbereite Vereinsmitglieder, die sich um das leibliche und bei Bedarf auch um das technische Wohl der Mannschaften kümmerten. Der Start musste auf 1:00 Uhr nachts verschoben werden, weil trotz aller Wetterdaten die Computer falsch lagen. Sollten wir mit bis zu 26 kt in Richtung Tschechien fahren, so suchten wir alle diesen schnellen Wind, nur gefunden hat ihn keiner. Stattdessen ging es in der vorgeschriebenen Fahrth  he von 6000 ft (DHL Paketflieger von Leipzig haben eben Vorrang) mit nur 3 â€“ 4 kt kaum vorwärts. Nur hartnäckiges Nachfragen führte dazu, dass wir später tiefer fahren konnten und mit 10 kt den Luftraum um Leipzig verlassen konnten. Von den angekündigten 60 DHL Fliegern die rein und wieder raus sollten, habe ich nur 20 gezählt. Hier ist wohl eine Null verrutscht. Warum ein Ballon in 6000 ft (1800 m)   ber den Flugplatz fahren muss, wenn in nur 1000 ft (300 m) ein Jet landen oder auch starten will, bleibt das Geheimnis der DFS. Hier wäre Aufklärung von Seiten der Ballonfahrer wichtig und da wo wir diese Aufklärung schaffen (Flughafen Düsseldorf und Köln) dürfen wir auch in 3000 ft über den Platz fahren. Aber wie gesagt, dies liegt nicht in der Verantwortung der gut durchgeführten Bitterfelder Gasballonveranstaltung 2008. Alle Ballone fuhren bei allerbestem Wetter noch Süden und landeten nach 10 und 17 Stunden Fahrzeit glatt auf supersch  nen Wiesen in und um Franken oder im grenznahen westlichen Tschechien. Nur, und das tut uns wirklich Leid, der Vereinsballon der Bitterfelder (Linde-Ballon) kam in der Nähe von Prag in starke Thermik und wurde in einem Wald gedrückt und beschädigt. Hoffen wir, dass der 12 Jahre alte Gasballon wieder an den Himmel kommt. Herzlichen Dank an die Wettfahrtleitung und an alle Helfer des Bitterfelder Vereins für Luftfahrt. Wir kommen gerne wieder zum freundlichen Miteinander unter Gasballonsportlern in einer wunderschönen Landschaft über Ostdeutschland.

Wilhelm Eimers â€“ Ullrich Seel â€“ Matthias Zenge

Mehr Bilder!!